

Terms and Conditions

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

Wart sein gemüt wider in
sein hertz trug in alles hin
Do der hochgelorn saz
in lert die natur daz
Vnd der lippscheit rechte
daz in der wung lüz chueche
Wart über menscheichen trawt
sine priamus nicht über laue
Erchant daz er was sein chunt
doch trug er in du vnderpmit
Gar unndleich freuntshaft
wan lipphait hat die chraft
Waz ez vil chavin sich verhilte
ez lachtet nach in vnd spilt
Eugegen durch augen tür
vnd machet reuer sich her für
Hwa freunt lizet freunt pey
sine tief ez da verporgen sey
Ez wirt ze liecht schier prahet
da von was der künich vdaht
Auf parisen dester me
er was sein sin rechter e
Dez trug in die natur dar
vnd den hüncherren wunnevar
Vnd spilt in alles taugen
eugegen durch die augen
In laie sein gemüt
daz in pariden plüt
Dez waru lipphait fruhe
des pot er in er vnd zuho
Mit red vnd mit gepar
do venus die vil chlar
Verlach von in der wun
daz er von adels chün
War ein küniges paru
da wolt er adhten vnd varu
Dez wüglings dester paz
sein hertz sein do nie vergaz
Noch chonten von in sein augen
hanuleich vnd taugen
Begund er chapfen her vñ hin
vnd chert mit hertz vnd sin
Dar auf in manger weis
daz der getrew pareis
Dem jugelind wurd
in dauhe ein swær purd
Wb er sein an sold sein
er ward in seins hertzen schreim
Also versigelt vnd begraben
daz er in geru wolt haben

In seins hoves palas
durch daz er also züchtig was
Vnd also recht wunndlich
so flans er l daz vil hart sich
Daz er in damen prahet
man sagt daz er gedehet
Vil dick in seinem müc
wie der vil hübsch güc
Dem ingelind wurd allus
nu sach er daz frau venus
Waz gewaltig über in
vnd daz er leben vnd sin
Au r genad er geben het
da von der künich da mit jet
Chom die unndleichen an
er sprach als ein beschaiden man
Mit züchten wider si ze hant
genad frau seit gemant
Daz an ew wird vnd er leit
vnd helfet mir pey dirr zeit
Daz paris mit mir hin var
vnd er in meiner hof schar
Der pest hätzen müzz
ich man daz der lüz
Mein ingelind werd
vnd ich in auf der erd
Pring auf wird manigvalt
seit in sein frau habe gewalt
Vnd er volendet ewr ger
so gepietet in daz er
Mit mir ze hays chert
ich wil in güc vnd er
Zü schicken die weil ich leb
ist daz mir an in ewr geb
Daz hail vnd daz gelück pirt
daz er mein ingelind wirt
Do schaff ich selig frau mein
daz mir der werd vater sein
Der ern dancket vñ der tugent
die mein guad an seiner wgent
Er zaget vnd bewaeret
in habe hie geoffenpæret
Daz er von adel sei geporn
vnd daz sein vater auzerhorn
Trag eines reiches chrou
daz lazet nuch in schon
Behalten vnd als in gezem
piz der wucherr wol vernem
Wer sein hoher vater sey
er ist sein ledich vnd frey